

T A B A K U N D T A B A K P R O D U K T E

ZIFFERN ZU IHRER MARKTANALYSE

BEARBEITET VON DIPLOM-VOLKSWIRT
DR. rer. pol. WALTER PUTTKAMMER

DIE Tabak-, namentlich die Zigarettenindustrie, ist heute einer der wichtigsten Auftraggeber für die Reklameindustrie. Es dürfte daher von Interesse sein, über ihre Rohstoffgrundlagen, ihre Produktion und ihren Absatzmarkt ein Zahlenbild zu erhalten. Gleichzeitig ist diese Branche für den Marktanalytiker deshalb von besonderem Interesse, weil hier auf Grund der Steuernachweise statistisches Material vorliegt, wie es leider nur für die wenigsten Produkte zu beschaffen ist.

Tabelle I zeigt, daß die Produktion von Roh-tabak gegenüber der Vorkriegszeit von 1,4 auf 2,1 Millionen kg gestiegen ist. Den Hauptanteil an dieser Steigerung haben die Vereinigten Staaten, Britisch-Indien und China, ferner die Balkanländer und Nordafrika, wo die Produktion um mehr als 100 Proz. zugenommen hat. Aus dieser Produktionsverteilung ergibt sich der Welthandel (Tabelle II und III). Hauptlieferländer sind die Vereinigten Staaten, Indien, der Balkan, Brasilien, Hauptabnehmer das nördliche und mittlere Europa. Deutschland steht nach England an zweiter Stelle unter den Bezugsländern.

Gleichwohl ist die deutsche Tabakernte nicht bedeutungslos (Tabelle IV), namentlich in den Gegenden von Karlsruhe und Nürnberg-Würzburg einerseits und in Ostpreussen andererseits werden ansehnliche Erträge geerntet. Trotzdem ist natürlich Deutschland auf den Bezug von ausländischem Rohtabak angewiesen, da weder die deutschen Erntemengen noch die Qualitäten für den Verbrauch genügen. Das Hauptkontingent des in

Deutschland verarbeiteten Rohtabaks stellen der Balkan und Niederländisch-Indien (Tabelle V). Insgesamt verarbeitet die deutsche Industrie in 13 700 Betrieben 127 560 t Rohtabak (Tabelle VI) und beschäftigt über 220 000 Arbeiter. Die Standorte der Industrie und ihre Produktion zeigt Tabelle VII; bevorzugt sind Gebiete mit günstigen Transportgelegenheiten und billigen Arbeitskräften (Sachsen, Rheinland, Berlin). Der Tabakhandel ist in der Hauptsache Kleinhandel, wie Tabelle VIII zeigt.

Tabelle IX stellt der Produktion den Verbrauch gegenüber, der einen Gesamtwert von 2,7 Milliarden RM erreicht. Es ergibt sich aus den Zahlen, daß pro Kopf der Bevölkerung etwa 100 Zigarren, 500 Zigaretten und 1 Pfund Pfeifentabak jährlich verbraucht werden.

Tabelle X bringt eine ausführliche Übersicht der Verteilung des Verbrauchs nach Preisklassen, wobei für die letzten drei Jahre außerordentlich starke Verschiebungen zugunsten der höheren Preisgruppen festzustellen sind. Während 1925 noch auf die 3 Pf.-Zigarette ein Drittel des Absatzes fiel und auf die 4 und 5 Pf. Marken je ein Viertel, entfällt heute auf die 5 Pf.-Zigarette allein die Hälfte, ein weiteres Drittel auf die 4 Pf.-Marke, während der Verbrauch der 3 Pf.-Marke mit 6,6 Proz. unter den der 6 Pf.-Zigarette (9,5 Proz.) gesunken ist. Die Zigarrenraucher halten etwas konservativer an ihrer 10 und 15 Pf.-Preisklasse fest, jedoch ist auch hier eine Tendenz zum höheren Preise festzustellen.